

# PRESEMITTEILUNG

## Federleichter Ballsport im Elbauenpark

### Magdeburger Natur- und Kulturpark weih neue Badminton-Anlage ein / Ausleihstation für Sport- und Spielgeräte ebenfalls ab 1. April geöffnet

Im Magdeburger Elbauenpark geht es jetzt Schlag auf Schlag. Mit zwei frisch angelegten Badmintonplätzen und der neuen Ausleihstation für Sport- und Spielgeräte startet der Natur- und Kulturpark 2017 so sportlich wie noch nie in die neue Saison. Besucher sind ab dem 1. April zu Bewegung, Spiel und Spaß im Grünen eingeladen.

Für den federleichten Freizeitspaß gibt es nun eine eigene Anlage im Park: „Dazu ist das Sportareal auf dem Großen Cracauer Anger um zwei Badminton-Rasenplätze mit entsprechenden Netzen und Spielfeldmarkierungen erweitert worden“, so Katja Kraski-Küster, Assistentin des Geschäftsführers im Elbauenpark. Schließlich geht es beim Badminton, der jüngeren und viel sportlicheren Schwester von Federball, nicht nur ums Spielen, sondern auch ums Punkten. Außerdem fördert das schnelle Spiel zum Beispiel Kraft, Ausdauer und Reaktionsvermögen. Es ist obendrein gesund, weil das Herz-Kreislauf-System trainiert wird. „Wer seinen Badmintonschläger vergessen hat oder keinen besitzt, kann sich ganz unkompliziert innerhalb der Kassenöffnungszeiten an der Kasse Breitscheidstraße kostenlos Schläger und Bälle gegen eine Kautio ausleihen“, ergänzt Katja Kraski-Küster.

Die Kasse an der Breitscheidstraße ist ab dem 1. April ohnehin die offizielle Ausleihstation für Sportbegeisterte. „Hier sind auch Volleybälle, Basketbälle, Fußball, Tischtennisschläger, Wickingerschach-Spiele, Krocket-Sets und Boccia-Spiele, ebenfalls kostenlos und gegen eine Kautio, erhältlich. Außerdem sind hier Tischtennisbälle zu haben, diese allerdings gegen einen kleinen Obolus, da sie so schnell und oft kaputt gehen“, sagt die Assistentin des Geschäftsführers. Das Leihangebot soll kontinuierlich erweitert werden.

Neben der neuen Badminton-Anlage laden im Elbauenpark ein gepflegter Rasenplatz, ein Allwetterplatz mit einem robusten Kunststoffbelag, eine Beachanlage und eine große Sport- und Spielwiese ein. Ausgestattet sind die Anlagen für Fußball, Volleyball, Hand- oder Basketball, Beachvolleyball, Beachsoccer und fast alle anderen Rasenspiele.

Für den gemütlichen Ausklang wurde außerdem am Sportareal einer von drei neuen Grillplätzen im Elbauenpark pünktlich zum Saisonstart fertiggestellt. Hier können die Sportler und ihr Anhang nach dem Spiel am Feuer sitzen und selbst mitgebrachte Leckereien auf dem Grill brutzeln lassen. Die Grillplätze können unter Tel. 0391/593450, online unter [www.elbauenpark.de](http://www.elbauenpark.de) oder bei Verfügbarkeit auch spontan vor Ort an der Kasse gebucht werden (Nutzungsgebühr 30 Euro, Kautio 50 Euro).

Für Spiel und Spaß im Sportareal muss übrigens lediglich ein sogenanntes Grünticket für den Elbauenpark für 3 Euro, ermäßigt 2 Euro, gelöst werden. Wichtig zu wissen: Im Gegensatz zum Tagedticket (6 Euro/4 Euro) berechtigt dieses allerdings nicht zum Besuch von Jahrtausendturm und Schmetterlingshaus und gilt auch nicht als Fahrschein für den Elbauen-Express. Wer das Angebot häufiger Nutzen möchte, für den lohnt sich auch der Kauf einer Jahreskarte, die bereits für 23 € für einen Erwachsenen erhältlich ist.

Weitere Informationen unter: [www.elbauenpark.de](http://www.elbauenpark.de)

**Veranstalter: Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg (MVGm) GmbH**  
Geschäftsführer Steffen Schüller, Tessenowstraße 5a, 39114 Magdeburg  
Katja Kraski Küster, Assistentin des Geschäftsführers  
Tel.: 0391 5934234; Fax: 0391 5934-510; E-Mail: [presse@mvgm.de](mailto:presse@mvgm.de)

# PRESSEMITTEILUNG

## **Service: Die Badminton-Spielregeln**

Das Spiel beginnt mit dem Aufschlag, der in das schräg gegenüberliegende Aufschlagfeld des Gegners zu spielen ist. Hat der Aufschläger eine gerade Punktzahl, schlägt er von rechts auf, bei ungerader eigener Punktzahl von links. Die jeweilige Punktzahl des Gegners spielt dabei keine Rolle. Der Aufschlag muss von unten ausgeführt werden.

Jeder Spieler hat so lange Aufschlagrecht, wie er die Ballwechsel gewinnt und Punkte sammelt. Verliert er einen Ballwechsel bekommt der Gegner einen Punkt und das Aufschlagrecht. Gelingt der Aufschlag, wird der Ballwechsel so lange gespielt, bis ein Spieler einen Fehler macht. Fehler werden dann gegeben, wenn der Ball auf den Boden fällt - innerhalb oder außerhalb der Feldgrenzen - oder ins Netz gespielt wird.

Gespielt werden zwei Sätze bis 21 Punkte. Ab dem Punktestand von 20:20 müssen allerdings zwei Punkte Vorsprung erreicht sein. Bei 29:29 entscheidet der nächste Ballwechsel. Das knappste Ergebnis ist demnach 30:29. Falls nach zwei Sätzen noch kein Sieger feststeht, wird ein dritter Satz gespielt. Nach jedem Satz werden die Seiten gewechselt. (Quelle: Deutscher Deutscher Badminton-Verband e.V., [www.badminton.de](http://www.badminton.de))